Stadt Landau in der Pfalz

Sitzungsvorlage

Amt/Abteilung: Kämmereiabteilung Datum: 18.11.2010	Aktenzeichen: 240		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand Hauptausschuss Stadtrat	22.11.2010 30.11.2010 14.12.2010	Vorberatung Vorberatung Entscheidung	

Betreff:

Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplan und Finanzplanung für die Jahre 2011 bis 2014, Stellenplan, Wirtschaftsplan des Gebäudemanagements Landau (GML) sowie die Haushaltspläne der Bürgerstiftung Landau in der Pfalz, Landauer Kunststiftung und Strieffler Stiftung sowie Beteiligungsberichte

Beschlussvorschlag:

a) Der Stadtrat beschließt den Haushalt, der nach Vorlage der Verwaltung wie folgt abschließt:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	94.279.320,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	117 767.539,00 €
Jahresüberschuss / **Jahresfehlbetrag**	- 23.488.219,00 €

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	83.177.220,00 €	
die ordentlichen Auszahlungen auf	106.669.464,00 €	
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 23.492.244,00 €	
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €	
die außerordentlichen Auszahlungen auf		0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	19.312.988,00 €	
davon aus Veräußerung von Grundstücken D 9	-950.000,00 €	
(wird in gleicher Höhe als Sondertilgung verwendet)		
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	24.607.402,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	- 6.244.414,00 €	
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	31.567.658,00 €	
die Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit auf	1.831.000,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	28.786.658,00 €	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	133.107.866,00 €	
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf		133.107.866,00 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr		0,00 €

3. über das Investitionsprogramm (Finanzhaushalt 2011 – 2014)

das nach Vorlage der Verwaltung folgende Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ausweist:

2011:	24.607.402,00 €
2012:	27.134.350,00 €
2013:	18.398.600,00 €
2014:	5.669.000,00 €

b) über den Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau

Erfolgsplan		
Erträge	11.559.500,00 €	
Aufwendungen	12.448.500,00 €	
Vermögensplan		
Einnahmen		7.623.000,00 €
Ausgaben:		7.623.000,00 €
Verpflichtungsermächtigungen		
für das Jahr 2012		375.000,00 €
Gesamtbetrag der Kredite		2.025.000,00 €
Gesamtbetrag der Kassenkredite		3.000.000,00 €

c) Bürgerstiftung

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf		190.505,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	207.800,00 €	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 17.295,00 €	

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	190.505,00 €	
die ordentlichen Auszahlungen auf	207.800,00 €	
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 17.295,00 €	
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €	
die außerordentlichen Auszahlungen auf		0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €	
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	125.000,00 €	
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	25.000,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	100.000,00 €	
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
die Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	315.505,00 €	
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf		232.800,00 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	82.705,00 €	

d) Landauer Kunststiftung

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf		28.950,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	28.950,00 €	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	27.850,00 €	
die ordentlichen Auszahlungen auf	27.850,00 €	
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €	
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €	
die außerordentlichen Auszahlungen auf		0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €	
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €	
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	0,00 €	
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
die Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	27.850,00 €	
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf		27.850,00 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	0,00 €	

e) Strieffler Stiftung

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf		50.900,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	50.900,00 €	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	50.900,00 €	
die ordentlichen Auszahlungen auf	50.900,00 €	
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €	
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €	
die außerordentlichen Auszahlungen auf		0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €	
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €	
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	0,00 €	
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
die Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	50.900,00 €	
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf		50.900,00 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	0,00 €	

f) über die <u>Beteiligungsberichte</u>

Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH

Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH
Entsorgungswerke Landau
Gebäudemanagement Landau

g) über den <u>Stellenplan</u>

h) Hinsichtlich der veranschlagten Investitionen im Haushalt der Stadt Landau und den Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebes Gebäudemanagement, der Landesgartenschau Landau 2014 gemeinnützige GmbH und der Projektgruppe LAGA beim EWL beschließt der Stadtrat folgendes Verfahren zur Optimierung der Finanzsteuerung:

1. Der Beginn von förderfähigen Maßnahmen ab einer Gesamtinvestitionssumme von 20.000 Euro, ausgenommen hiervon sind Planungsleistungen, ist grundsätzlich dem Stadtvorstand vorher anzuzeigen. Als Maßnahmebeginn gilt die Einleitung des Vergabeverfahrens.
2. Weichen die Höhe der im Haushalt oder den Wirtschaftsplänen veranschlagten Drittfinanzierungsmittel (Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge) oder die Kassenwirksamkeit von den Planansätzen krediterhöhend ab, ist vor Maßnahmebeginn und Eingehung einer Rechtsverpflichtung nach außen durch die jeweils verantwortlichen Bereiche das Einvernehmen mit dem Stadtvorstand herzustellen und darzulegen, wie die Finanzierungslücke geschlossen werden kann.
3. Im Kernhaushalt bleiben alle Haushaltsansätze für Investitionen wie bisher gesperrt. Mittelfreigabeanträge sind vor der Eingehung einer Rechtsverpflichtung nach außen an die Kämmereiabteilung zu richten, ab einer Höhe von 20.000 € entscheidet der Stadtvorstand über die Mittelbereitstellung. Ziffer 2 gilt entsprechend.

<u>Begründung:</u>

Der von der Verwaltung aufgestellte Entwurf des Haushaltsplanes 2011, der im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbedarf von 23.488.219,00 € abschließt, soll beschlossen werden. Der Ergebnishaushalt ist quasi ein Unterkonto der Bilanzposition „Eigenkapital“ und zeigt den dortigen Werteverzehr auf.

Ebenfalls soll der Finanzhaushalt, der im Jahr 2011 mit Einzahlungen und Auszahlungen von insgesamt 133.107.866,00 € abschließt, beschlossen werden. Von den Einzahlungen entfallen 25.323.244,00 € auf die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung und somit zur Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit und 6.244.414,00 € auf die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung der Investitionen.

Weiterhin sollen das Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2014, der Stellenplan, der Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau (GML) sowie die Haushaltspläne der Stiftungen beschlossen werden.

Ferner beschließt der Stadtrat über die vorgelegten Beteiligungsberichte.

<u>Auswirkung:</u>

Haushalt 2011

<u>Anlagen:</u>

Haushaltssatzung für das Jahr 2011
Ergebnishaushalt 2011
Finanzhaushalt 2011

Teilhaushalte 1 – 10 (Ergebnis- und Finanzhaushalt)
Investitionsprogramm 2010 – 2014
Prioritätenliste Stadtteile
Wirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau
Gesamthaushalt der Bürgerstiftung Landau in der Pfalz
Gesamthaushalt der Landauer Kunststiftung
Gesamthaushalt der Strieffler Stiftung
Beteiligungsbericht des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau (Wird nachgereicht)
Beteiligungsbericht des Gebäudemanagement Landau (Wird nachgereicht)
Beteiligungsbericht der Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH (wird nachgereicht)
Beteiligungsbericht des Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH (wird nachgereicht)
Stellenplan mit Übersichten und Erläuterungen

Beteiligte Ämter: Finanzverwaltung und Wirtschaftsförderung (200)
Gebäudemanagement (820)

Schlusszeichnung:

OB